

Pressemitteilung

Eröffnung der ersten AfricaPVSEC am 27. März 2014 in Durban, Südafrika

- **Sprecher aus Südafrika sowie der ganzen Welt diskutieren über die Entwicklung der Photovoltaik (PV) in Afrika**
- **Prof. Vivian Alberts, Universität von Johannesburg, leitet das Konferenz-Komitee**
- **Das Konferenzprogramm deckt die komplette PV-Wertschöpfungskette ab**

München/Durban 25. März 2014 –Die erste Africa Photovoltaic Solar Energy Conference and Exhibition (AfricaPVSEC) beginnt am 27. März 2014 in Durban, Südafrika, und bietet Spezialisten der PV-Branche eine Plattform für Gespräche mit Konferenzteilnehmernder afrikanischen Solarindustrie. Vertreter aus den Bereichen Forschung und Entwicklung, Industrie sowie Vertreter aus der Politik diskutieren die weitere Einführung und Entwicklung der Photovoltaik in Afrika.

Die AfricaPVSEC ist eine internationale Konferenz und Showcase, um neueste wissenschaftliche Ergebnisse zu diskutieren. Der Energiebedarf kann in Afrika nicht mehr alleine aus traditionellen Energiequellen erfüllt werden. Aus Solarenergie erzeugter Strom ist inzwischen eine Schlüssel-Energiequelle und dafür geeignet, den immer schneller wachsenden Energiebedarf Afrikas zu decken. Die AfricaPVSEC betont die positive Prognose für Afrikas Position auf dem globalen PV-Markt. Sie zeigt den Ausbau und die Entwicklung des Solarsektors sowie das steigende Potenzial für den Einsatz von PV-Technologien und Anwendungen auf dem afrikanischen Kontinent auf.

Prof. Vivian Alberts, Universität von Johannesburg, Leiter des Konferenz-Komitees: „Ich bin zuversichtlich, dass die erste Africa Photovoltaic Solar Energy Conference and Exhibition als Katalysator für großartige Innovationen im Bereich der Photovoltaik sowie für strategische Geschäftsmöglichkeiten auf dem afrikanischen Kontinent im Gedächtnis bleiben wird. Ich freue mich auf interessante Gespräche in AfricaPVSEC

Durban und glaube, dass wir mit dieser Veranstaltung weiter positiv zur Gestaltung der afrikanischen Solarbranche beitragen können“.

Giovanni Federigo De Santi, European Commission, DG JRC, Director of Institute for Energy and Transport (IET): „Die AfricaPVSEC wird die Zusammenarbeit zwischen der EU und Afrika im Aufbau einer afrikanischen Technologie-Plattform für Erneuerbare Energien beschleunigen. Die AfricaPVSEC wird den Wissensaustausch und die-Förderung sowie den lokalen Kapazitätsaufbau weiter fördern“.

Die offizielle Eröffnung am Dienstag, den 27. März um 9.00 Uhr wird von drei Keynote-Sprechern zu folgenden Themen begleitet: Erneuerbare Energien und PV-Fokus auf Afrika, Kompetenzen und Überblick der Forschungslandschaften in Afrika sowie Forschung und Implementation in den Bereichen Erneuerbare Energien und Photovoltaik in Südafrika.

Bei der Eröffnung werden um 10.30 Uhr internationale Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft ihre Positionen über die neuesten wissenschaftlichen Ergebnissen sowie Vorschläge für die technische Weiterentwicklung in der Solarindustrie präsentieren:

- Vivian Alberts, Universität von Johannesburg/PTiP (Pty) Ltd, Südafrika
- Rafikh Ismail, IDC, Green Strategic Business Unit, Südafrika
- Giovanni Federigo De Santi, Europäische Kommission, DG JRC, Direktor - Institute for Energy and Transport (IET)
- Yansong Rong, Wirtschaftlicher und kommerzieller Rat, Botschaft der Volksrepublik China in Südafrika, Südafrika
- Mmboneni Muofhe, Abteilung für Wissenschaft und Technologie, Stellvertretender Generaldirektor, Südafrika
- Robert Blair, GCL Solar Energy, Vice President Business Development, USA
- Stefan Rinck, CEO Singulus Technologies AG, Deutschland
- Innocent Siziba, Development Bank of Southern Africa, Südafrika

Die Durchführung dieser renommierten Veranstaltung in Südafrika unterstreicht die Anerkennung durch die internationale Gemeinschaft für technische Neuerungen im Solarsektor sowie die rasche kommerzielle Weiterentwicklung der PV-Branche in Südafrika – vor allem innerhalb der letzten zwei, drei Jahre.

Die AfricaPVSEC lädt Sie herzlich zu einer Pressekonferenz am Donnerstag, den 27. März 2014, 12.00 Uhr im ICC in Durban ein.

Bitte registrieren Sie sich unter: http://www.africapvsec.info/cms/index.php?page=press-accreditation&hl=en_US#.UxBqnfI5NZ8

Hintergrund:

AfricaPVSEC ist eine Initiative der EU PVSEC und SNEC, die sich zusammengeschlossen haben, um den Solarenergiesektor in Afrika zu fördern und führende Experten, Entwickler, staatliche Stellen, Vertreter von internationalen Organisationen, Geldgeber und Nichtregierungsorganisationen zusammenzubringen. Die AfricaPVSEC wird durch die folgenden europäischen wie internationalen Organisationen unterstützt: Europäische Kommission, Asian Photovoltaic Industry Association (APVIA), African Renewable Energy Alliance (AREA), ECOWAS Regional Centre for Renewable Energy and Energy Efficiency (ECREEE), International Photovoltaic Equipment Association (IPVEA), International Renewable Energy Agency (IRENA) und die Universität von Johannesburg.

Das Konferenzprogramm wird von der Europäischen Kommission, DG Joint Research Centre, koordiniert.

Weitere Informationen: <http://www.africapvsec.info/cms/>

Kontakt:

info@africapvsec.com

Tel.: +49-(0)89/720 12 735

Tel.: +86-21 64 27 69 91